

Kondurangorindenfluidextrakt

Condurango corticis extractum fluidum

Extractum Condurango fluidum

Herstellung

Der Flüssigextrakt wird aus der Droge unter Verwendung von Ethanol 30% (V/V) nach einem geeigneten Verfahren hergestellt.

Eigenschaften

Aussehen: klare, dunkelbraune Flüssigkeit mit charakteristischem Geruch

Prüfung auf Identität

1. Versetzt man 1 ml Kondurangorindenfluidextrakt mit 5 ml Ethanol *R*, so tritt eine starke flockige Fällung auf.
2. Schüttelt man 2 Tropfen Kondurangorindenfluidextrakt in einem 150 ml fassenden Messzylinder von 3 cm Durchmesser mit 100 ml Wasser *R* kräftig durch, so schäumt die Flüssigkeit stark und weist auch nach 1 Stunde zumindest noch einen Schaumring auf.
3. Versetzt man 1 ml Kondurangorindenfluidextrakt mit 4 ml Wasser *R*, so entsteht eine schwach trübe Mischung, die sich beim Aufkochen stärker trübt. Wird diese Mischung nach dem Erkalten filtriert, so geben 2 ml des Filtrates nach Zusatz von 8 ml Wasser mit 1 ml Tanninlösung *R* allmählich eine starke, flockige Fällung.

Prüfung auf Reinheit

<i>Relative Dichte</i> (2.2.5):	1,01 – 1,04
<i>Ethanolgehalt</i> (2.9.10):	mindestens 25,0 Prozent (V/V)
<i>Methanol</i> (2.9.11):	höchstens 0,05 Prozent (V/V)
<i>2-Propanol</i> (2.9.11):	höchstens 0,05 Prozent (V/V)
<i>Trockenrückstand</i> (2.8.16):	mindestens 12,0 Prozent (m/m), mit 5,000 g Fluidextrakt

Lagerung

Vor Licht geschützt, in gut schließenden Gefäßen

Anhang

Tanninlösung *R*: 5 g Tannin *R* werden in Wasser *R* zu 100 ml gelöst. Bei Bedarf frisch zu bereiten.